

Wiebke Winter: Erste Frau an der Spitze der Bremer CDU-Fraktion!

Wiebke Winter ist die erste weibliche Vorsitzende der Bremer CDU-Fraktion. Sie strebt an, die CDU zur stärksten Kraft in Bremen zu machen.



Bremen, Deutschland - Ein frischer Wind weht durch die Bremer CDU-Fraktion. Wiebke Winter, erst 29 Jahre alt, wurde heute zur neuen Vorsitzenden gewählt und ist die erste Frau an der Spitze dieser Fraktion. Bei der Wahl erhielt sie beeindruckende 22 von 24 Stimmen – ein klarer Vertrauensbeweis der Abgeordneten. Sie tritt die Nachfolge von Frank Imhoff an, der nach einem Machtkampf gegen Heiko Strohmann auf eine erneute Kandidatur verzichtete und künftig nicht mehr die Fraktionsspitze übernimmt. Imhoff wird jedoch weiterhin als Abgeordneter in der Bremischen Bürgerschaft aktiv sein. Er hatte Wiebke Winter als seine Nachfolgerin vorgeschlagen und damit einen Generationenwechsel eingeleitet, der frischen Schwung in die Partei bringen soll, wie

Zeit.de schreibt.

Winter, die seit zwei Jahren Mitglied der Bremischen Bürgerschaft ist und zuvor als stellvertretende Fraktionsvorsitzende agierte, plant mutige Maßnahmen, um die CDU bis zur nächsten Bürgerschaftswahl im Jahr 2027 zur stärksten Kraft im Parlament zu machen. Ihr Ziel: mindestens 30 Prozent der Wählerstimmen zu erreichen und die nächste Regierung zu führen. Sie will sich auf Themen wie Sicherheit, eine starke Wirtschaft, zuverlässige Mobilität, eine lebendige Innenstadt und gute Bildung fokussieren. „Wir müssen uns den Herausforderungen der Zukunft stellen“, betont sie und sieht sich gut gerüstet für die anstehenden Aufgaben, wie **Weser-Kurier** berichtet.

Neues Team, neue Ziele

Ein Wechsel in der Führung bringt auch Veränderungen im Team mit sich. Martin Michalik und Heiko Strohmann wurden zu ihren neuen Stellvertretern gewählt, wobei Michalik 23 Ja-Stimmen erhielt und Strohmann 20. Ein weiteres Augenmerk liegt auf der Neubesetzung des Fraktionsgeschäftsführers, da die CDU sich von ihrem langjährigen Mitarbeiter Dirk Hoffmann getrennt hat, der fast 20 Jahre im Amt war. Diese Entscheidung fiel nicht leicht, da Hoffmann unter verschiedenen Fraktionsvorsitzenden hohes Ansehen genoss, allerdings führten Spannungen zu Strohmann letztlich zu seiner Abberufung. Wiebke Winter plant, ihren Vertrauten Tobias Hentze als neuen Fraktionsgeschäftsführer einzusetzen.

Das Vertrauen in die neue Fraktionsvorsitzende ist groß. Frank Imhoff äußerte sich optimistisch über Winter's Fähigkeiten in der neuen Rolle. "Sie ist bereit, die Herausforderungen anzunehmen", so seine Einschätzung zur zukünftigen Zusammenarbeit und den vorgelegten Plänen.

Ein Blick auf die Frauenquote

Obwohl Wiebke Winter als bedeutende Figur im politischen Geschehen Bremens auftritt, steht die Union bundesweit weiterhin im Kreuzfeuer kritischer Stimmen, insbesondere im Hinblick auf die Frauenquote. In einem internen Papier der Bundesministerien wird der Entwurf zur geplanten Frauenquote als Rückschritt in der Gleichstellung kritisiert. Dieser Umstand beleuchtet die Herausforderungen, vor denen insbesondere junge Politikerinnen wie Winter stehen, während sie versuchen, Gleichstellung und Vielfalt in der Politik voranzutreiben. Auch wenn Angela Merkel zuletzt betonte, dass die Quote kommt, bleibt die Umsetzung ungewiss und lässt viele Fragen offen, wie **Welt.de** analysiert.

In Bremen hingegen könnte Wiebke Winter ein neues Kapitel aufschlagen, das nicht nur die CDU, sondern auch die politische Landschaft der Stadt nachhaltig prägen könnte.

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.zeit.de• www.weser-kurier.de• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net